



BURG HARTENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Nürnberg](#) | [Hartenstein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der einst zur Festung ausgebauten Burg hat sich vor allen der Palas von 1500 erhalten, die Zisterne, einige Nebengebäude, das Tor und große Mauerzüge der Festungsmauern, die vor allem vom Ort aus noch beeindruckend sind. Hartenstein bildete mit der Festung Rothenberg zwei Enklaven im Gebiet der Reichsstadt Nürnberg.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 49°35'47,7"N 11°31'20,4"E
Höhe: ca. 510m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Hartenstein auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Tel. 0 91 52 9 28 21 97
info@ritterhartenstein.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von der Autobahn A9 Abfahrt Hormersdorf in Richtung Hormersdorf. Direkt am Ortseingang links ab Richtung Velden / Hartenstein. Nach 6.5km links halten auf die Pegnitztalstrasse, nach nochmals 3km rechts abbiegen nach Hartenstein. Kostenlose Parkplätze im Ort



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Hersbruck, von dort aus ist Hartenstein mit dem Bus 440 erreichbar.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Samstag 10 - 17 Uhr
Sommer- und Feiertage 10 - 17 Uhr
Gruppen und Schulklassen auch nach Vereinbarung



Eintrittspreise

Erwachsene 4,00 €
Kinder 6 - 18 Jahre 2,00 €
Kinder unter 6 Jahren frei
Schwerbehinderte, Rentner 2,00 €
Gruppen (ab 10 P.) je Person 3,00 €
Familieneintritt 10,00 €



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keine.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

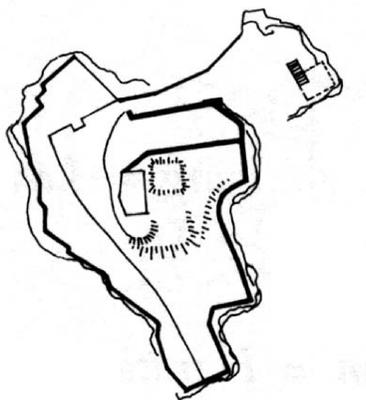
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: modifiziert nach F.-W. Kahe - Burgen des deutschen Mittelalters | Würzburg 1998

Historie

13. Jhdt.	Gründung der Burg, sowie mehrfache Verpfändung.
16. Jhdt.	Ludwig von Eyb lässt die Burg erweitern und verstärken.
1618-48	Nach Zerstörungen im 30jährigen Krieg lässt Kurbayern die Burg zur Festung ausbauen.
1794	Die Festung wird aufgelöst und als Steinbruch verwendet.
1978-82	Ein Gebäude wird rekonstruiert und die Anlage wird saniert.

Quelle: -

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite der Burg](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[11.10.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

